

Bezirksklasse Herren STD

VfL Gldenstern Stade : SV Ddenbttel
Freitag, 02.09.2022, 20:00 Uhr

Sieg für den VfL Gldenstern Stade in der Bezirksklasse Herren STD

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des VfL Gldenstern Stade im Spiel der Bezirksklasse Herren STD gegen den SV Ddenbttel benennen, der schon nach 1,5 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhltnis von 30:8 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Bmmelburg und Schmedes die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Mit den Erffnungsdoppeln ging es los. Beim 3:0-Sieg gelang es Bmmelburg / Schmedes Mller / Zühlsdorf in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das folgende Doppel zwischen Winter / Mllers und Gerken / Büttner endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Winter / Hammerschmidt gelang es, Hapke / Hapke im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gsteteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Passende spielerische Mittel hatte Leon Bmmelburg letztlich an der Hand, um Michael Büttner zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Nicolas Schmedes beim 11:9, 11:9, 8:11, 11:9 gegen Angelo Gerken doch überlegen. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Zwischenzeitlich konnte Thomas Winter zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor im Anschluss das Spiel gegen Frank Zühlsdorf, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem klar mit 1:3. Jonas Winter gelang es, Lukas Mller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Hendrik Mllers bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Thorsten Hapke. Beim Sieg von Alan Hammerschmidt gegen Stephan Hapke konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Gldenstern Stade und SV Ddenbttel. Leon Bmmelburg hatte seinen Gegner Angelo Gerken beim klaren 3:0 recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Recht kurzen Prozess machte Nicolas Schmedes beim 3:0 mit Michael Büttner. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der VfL Gldenstern Stade am 08.09.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen TT Bützfleth/Assel (SG), während der SV Ddenbttel am 19.09.2022 gegen den TuS Jork versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

VfL Gldenstern Stade

Doppel: Bmmelburg / Schmedes 1:0, Winter / Mllers 0:1, Winter / Hammerschmidt 1:0

Einzel: L. Bmmelburg 2:0, N. Schmedes 2:0, T. Winter 0:1, J. Winter 1:0, H. Mllers 1:0, A. Hammerschmidt 1:0

SV Düdenbüttel

Doppel: Gerken / Büttner 1:0, Möller / Zühlsdorf 0:1, Hapke / Hapke 0:1

Einzel: A. Gerken 0:2, M. Büttner 0:2, L. Möller 0:1, F. Zühlsdorf 1:0, S. Hapke 0:1, T. Hapke 0:1